EFR

Steuerbox von BSI zertifiziert

[01.09.2025] Die Steuerbox GCU-S von EFR hat vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik die BSI-Zertifizierung erhalten. Damit gilt sie als konform mit den technischen und sicherheitsrelevanten Anforderungen für CLS-Kommunikationsadapter.

Wie das Unternehmen EFR mitteilt, wurde ihre Steuerbox Grid Control Unit – Secure (GCU-S) im Sommer 2025 durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zertifiziert. Die BSI-Zertifizierung bestätigt, dass das Gerät die funktionalen und IT-sicherheitsrelevanten Vorgaben der technischen Richtlinie BSI-TR-03109-5 erfüllt. Damit ist die Interoperabilität als CLS-Kommunikationsadapter gewährleistet.

Die GCU-S gehört zu einer IP-basierten Produktlinie von EFR und lässt sich unter anderem für Rundsteueraufgaben, Netzführung und CLS-Management einsetzen. Das Gerät verfügt über zwei voneinander unabhängige, TLS-geschützte Ethernet-Schnittstellen für WAN und LAN. Hinzu kommen vier bistabile Relais, bis zu vier Digitaleingänge sowie eine flexible Steuerung, Gruppierung und Verriegelung der Relais. Unterstützt werden die Standardprotokolle EN 61850 und EN 60870-5-104.

Darüber hinaus ist die Steuerbox Bestandteil des intelligenten Steuerungssystems von EFR. Dieses System kombiniert die GCU-S mit einem FNN-Basiszähler, einem Smart Meter Gateway sowie einer passenden SaaS-Lösung. Damit ermöglicht es sowohl das Steuern nach §14a EnWG als auch das Einspeisemanagement nach §9 EEG.

(th)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), EFR